

Josef Kutschi wird neuer Geschäftsführer von FREQUENTIS Comsoft

- **Josef Kutschi wird mit 31. Jänner 2025 die Geschäftsführung von Frequentis Comsoft übernehmen**
- **Er folgt auf Constantin von Reden, der die Frequentis-Gruppe verlässt**

Josef Kutschi startete 2019 bei Frequentis als Sales Director ATM Middle East und übernahm im Jänner 2020 die Geschäftsführung von Frequentis Middle East. In dieser Rolle war er für Marktentwicklung, Vertrieb und Kundenservice in den Bereichen Air Traffic Management (ATM), Defence und Public Safety im Mittleren Osten verantwortlich.

Josef Kutschi verfügt über 18 Jahre Erfahrung in der Luft- und Raumfahrtbranche. Vor seiner Zeit bei Frequentis hatte er verschiedene Managementpositionen in der Satellitenindustrie sowie im Air Traffic Management und der zivilen Luftfahrt inne und arbeitete einige Jahre im Mittleren Osten. Er hat einen Master-Abschluss in Marketing & Sales und International Management von der FH Campus02 Graz und einen Executive-Master-Abschluss in Management von der London School of Economics and Political Science (LSE).

„Mit Josef Kutschi übernimmt ein versierter Manager die Geschäftsführung von Frequentis Comsoft, der seine umfassenden internationalen Erfahrungen und Branchenkenntnisse optimal einsetzen kann, um das Unternehmen erfolgreich weiterzuentwickeln. Wir wünschen ihm viel Erfolg in seiner neuen Rolle“, sagt Norbert Haslacher, CEO Frequentis AG. „Wir bedanken uns herzlich bei Constantin von Reden für seinen Einsatz und seine Erfolge in den letzten Jahren. Er hat wichtige Impulse gesetzt und zentrale Weichenstellungen für die Zukunft von Frequentis Comsoft vorgenommen. Für seinen weiteren Weg wünschen wir ihm alles Gute.“

Constantin von Reden, der die Leitung von Frequentis Comsoft im April 2021 übernahm, wird die Frequentis-Gruppe auf eigenen Wunsch mit Ende Februar 2025 verlassen. Bis dahin steht er seinem Nachfolger noch beratend zur Verfügung.

Fotodownload:
© Frequentis



[Josef Kutsch](#)



[Constantin von Reden](#)

Über FREQUENTIS Comsoft

Frequentis Comsoft ist seit 2016 das Kompetenzzentrum für AMHS, AIM, Surveillance-Technologien und ATM-Systeme innerhalb der Frequentis-Gruppe. Frequentis Comsoft bietet softwarezentrierte Lösungen, die einen Großteil Surveillance-Datenkette abdecken: von der Verteilung und Verarbeitung bis hin zur Anzeige.

Über FREQUENTIS

Frequentis steht „For a safer world“. Unsere Lösungen kommen in Kontrollzentralen und Leitstellen unserer Kunden zum Einsatz und helfen ihnen, die Welt sicherer zu machen.

Zivile und militärische Flugsicherungen (Segment Air Traffic Management) sowie Polizei, Rettung, Feuerwehr, Bahn und Schifffahrt (Segment Public Safety & Transport) setzen weltweit auf die verlässlichen Kommunikations- und Informationssysteme von Frequentis.

Das börsennotierte Familienunternehmen mit Sitz in Wien ist Treiber innovativer, nachhaltiger Lösungen für Sicherheit im täglichen Leben und Kommunikation im sicherheitskritischen Bereich. Angebote zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Mit einem Marktanteil von 30% ist das High-Tech-Unternehmen Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die zivile Flugsicherung.

Der Weltkonzern mit über 2.300 Mitarbeiter:innen (Vollzeitkräfte, FTE) verfügt über ein globales Netzwerk von Gesellschaften in über 50 Ländern. Die Produkte, Services und Lösungen sind in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2023 wurde ein Umsatz von EUR 427,5 Mio. und ein EBIT von EUR 26,6 Mio. erwirtschaftet.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com.

Barbara Fürchtegott, Head of Communications / Company Spokesperson
barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074